

3. Taufe, Absage von den alten Göttern

(*Texte nach Horst -Dieter Schlosser, S. 212f.*)

a) *Das fränkische Taufgelöbniß*

1. Forsahhstu unholdun? *Schwörst du dem Teufel ab?*

Ih fursahhu. *Ich schwöre ab.*

2. Forsahhstu unholdun uuerc indi uuillon? *Schwörst du dem Teufel (die Nachfolge) im Handeln und Wollen ab?*

Ih fursahhu. *Ich schwöre ab.*

3. Forsahhstu allem them bluostrum indi den gelton indi den gotum, thie im heidene man zi bluostrum indi zi geldom enti zi gotum habent? *Schwörst du all den Opfertgaben, den Opfern und den Göttern ab, die bei den Heiden als Opfertgaben, Opfer und Götter gelten?*

Ih fursahhu. *Ich schwöre ab.*

4. Gilaubistu in got, fater almahtigan?

Ih gilaubu.

5. Gilaubistu in Christ, gotes sun nerienton? (*...den Erlöser*)

Ih gilaubu.

6. Gilaubistu in heilagan geist?

Ih gilaubu.

7. Gilaubistu einan got almahtigan in thrinisse inti in einisse? (*an seine Dreiheit in den Personen und an seine Einheit im Wesen?*)

Ih gilaubu.

8. Gilaubistu heilaga gotes chirichun?

Ih gilaubu.

9. Gilaubistu thuruh taufunga sunteono forlaznessi?

Ih gilaubu.

10. Gilaubistu lib after tode?

Ih gilaubu.

Worterklärungen (in Auswahl):

1. *Ahd. unholda - sw. F.: Dämon, Teufel, unhold – Adj. feindlich gesinnt.*

2. *Ahd. willo, willeo, willio, wille – sw. M. Wille, Wollen, Verlangen: schwach flektiert: durch dînen willon : deinetwegen*

3. *Ahd. bluostar, bluastar – st.N.: Opfer, Opferung: hier im Dat. Pl. bluostrum*

4. *Ahd. gelt: st. N. hier: Opfer, (auch Lohn), hier im Dat. Pl. gelton, verwandt mit geltan: jemandem bezahlen, geben, vergelten, opfern.*

5. *Ahd. got, auch goth, god, cot geschrieben: Gott*

6. *Ahd. nerren, nerien,, nerran, nerian: sw. V. füttern, erretten, erlösen, schützen, heilen.*

7. *Ahd. dhrînissa: st.F., thrînissi: st. N.: Dreiheit, Dreifaltigkeit: ähnlich: einnissa: st. F.: Einheit*

b) Das altsächsische Taufgelöbniß

1. Forsachistu diabolae? *Schwörst du dem Teufel ab?*
Ec forsacho diabolae. *Ich schwöre dem Teufel ab.*
2. end allum diabolgelde? *Und jedem Teufelsopfer?*
End ec forsacho allum diabolgeldae. *Und ich schwöre auch jedem Teufelsopfer ab.*
3. end allum dioboles uuercum? *Und allen Werken des Teufels?*
End ec forsacho allum dioboles uuercum and uuordum, Thunaer ende Uoden ende Saxnote ende allum them unholdum, the hira genotas sint. *Ich schwöre ab allen Werken und Worten des Teufels, Donar, Wodan, Saxnot und allen Götzen ab, die ihre Genossen sind.*
4. Gelobistu in got, alamehtigan fadaer? *Glaubst du an Gott, den allmächtigen Vater?* Ec gelobo in got, alamehtigan fadaer.
5. Gelobistu in Crist, godes suno?
Ec gelobo in Crist, gotes suno.
6. Gelobistu in halogan gast?
Ec gelobo in halogan gast.

4. Buße, Bußformeln

Wörterklärungen (in Auswahl):

ich gihu: I. Ps. Sg. Ind. Aktiv. - Inf. jehan, gehan, jehen, jehin, gehen, jiehen – mit Gen., etwas bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, versichern, sprechen, sagen, sogar danken.

Inf. bijehan /bigehan: hier etwas bekennen (st. V.)

*Substantiv: bijiht, bigiht: Lobpreis, Gelöbniß, Verprechen, Bekenntnis, **Beichte**.*

sunt(h)a, suntea, suntia sundea, sundia, sunda st., sw. F. - Sünde

uuhi- heilig

Inf. stelan (st. V.) – stehlen, rauben

Die Lorsche Beichte

1. Ih gihu gote alamahtigen fater inti allen sinen sanctin inti desen uuihidon inti thir gotes manne allero minero sunteno, thero ih gidahta inti gisprah inti gideda, thaz uuidar gote uuari inti daz uuidar minera cristanheiti uuari inti uuidar minemo gilouben inti uuidar mineru uuihun doufi inti uuidar mineru bigihdi.

Ich bekenne vor Gott, dem allmächtigen vater, allen seinen Heiligen, den Reliquien (in dieser Kirche) und dir, dem Diener Gottes, alle meine Sünden, die ich in Gedanken, Worten und Werken begangen habe, was gegen Gott, mein Christsein, meinen Glauben, meine heilige Taufe und meine (letzte) Beichte geschehen ist.

2. Ih giu nides, abunstes, bispraha, sueriennes, firinlustio, zitio forlazanero, ubermuodi, geili, slafheiti, tragi gotes ambahtes, huoro uuilleno, farligero inti mordes inti manslahta, ubarazi, ubartrunchi.

Ich gestehe Bosheit, Neid, Verleumdung, (leichtfertiges) Schwören, sündhafte Absichten, Müßiggang, Überheblichkeit, Übermut, Trägheit, Nachlässigkeit beim Gottesdienst, Lust zur Unzucht, Ehebruch, Mord und Totschlag, Maßlosigkeit im Essen und Trinken.

3. Ih gihu, thaz ih minan fater inti mina muater so ni ereda, so ih scolda, inti daz ih minan

hereron so ni ereda, so ih scolda, inti inan so ni minnoda, so ih scolda, inti mine nahiston so ni minnoda, so ih scolda, inti min uup inti min kind so ni minnoda inti ni leerda, so ih scolda, inti mine iungeron so ni leerda inti ni minnoda, so ih scolda, inti mine fillola so ni ereda indi ni leerda, so ih scolda.

Ich bekenne, daß ich meinen Vater und meine Mutter nicht so in Ehren gehalten habe, wie es meine Pflicht gewesen wäre, daß ich (auch) meinen Herrn nicht so in Ehren gehalten habe, wie es meine Pflicht gewesen wäre, daß ich meine Nächsten nicht so geliebt habe, wie es meine Pflicht gewesen wäre, daß ich meine Frau und mein Kind nicht so geliebt und unterwiesen habe, wie es meine Pflicht gewesen wäre, daß ich meine Schüler nicht so gelehrt und geliebt habe, wie es meine Pflicht gewesen wäre, und daß ich meine Patenkiner nicht so in Ehren gehalten und unterwiesen habe, wie es meine Pflicht gewesen wäre.

4. Ih gihu, thaz ih then uuihon sunnundag inti thia heilagun missa so ni ereda inti ni marda, so ih scolda. *Ich bekenne, daß ich den heiligen Sonntag und die heilige Messe nicht so in Ehren gehalten und geachtet habe, wie es meine Pflicht gewesen wäre.*

5. Ih gihu, daz ih minan decemon ni fargalt, so ich scolda, thaz ih stal inti ferstolan fehota. *Ich bekenne, daß ich meine Zehntabgaben nicht so geleistet habe, wie es meine Pflicht gewesen wäre, daß ich gestohlen und Gestohlenes angenommen habe....*

7. Ih gihu, thaz ih daz giloupda, thaz ih gilouben ni scolda, thaz ih ni gilaupta, thaz ih gilouben scolta. *Ich bekenne, daß ich geglaubt habe, was ich nicht glauben durfte, daß ich nicht geglaubt habe, was ich hätte glauben müssen.*

8. Ih gihu unrehtero gisihto, unrehtera gihorida, unrehtero gidanco, unrehtero uuordo, unrehtero uuerco, unrehtero sedelo, unrehtero stadalo, unrehtero legero, unrehtero gango, unrehtes anafanges, unrehtero cosso. *Ich bekenne, daß ich mir Böses angesehen und angehört habe, daß ich unrecht gedacht, geredet, gehandelt, gesessen, gestanden, gelegen habe, gegangen bin, unzüchtig berührt und geküsst habe.*